



Weiterbildung und Dienstleistungen – Weiterbildungsstudiengang

CAS E-Learning Design

Interaktive Lernmedien erfolgreich umsetzen

weiterentwickeln.

CAS E-Learning Design (ELD)

Lernen und Lehren über das Internet, mit mobilen Geräten und in vernetzten Settings nimmt in Bildungsinstitutionen, aber auch in Unternehmen und Organisationen einen immer grösseren Stellenwert ein. Lernen geschieht heute zunehmend unter Zuhilfenahme digitaler und multimedialer Lerninhalte und in virtuellen Umgebungen. Dabei stehen im Gegensatz zu früher weniger die technische Infrastruktur wie klassische Lernplattformen im Zentrum des Interesses, sondern neue Methoden und didaktische Szenarien, die selbstgesteuertes und soziales Lernen ermöglichen. Im «CAS E-Learning Design» lernen die Teilnehmenden praxisorientiert, wie sie digitale Medien gezielt für das Lernen und Lehren einsetzen und vielfältige Lernformate wie Lern- und Erklärfilme, Podcasts oder Gamification-Angebote gestalten und begleiten. Dazu zählt das Konzipieren von Lernarrangements unter Zuhilfenahme ganz unterschiedlicher Lernmedienformate, die technische Umsetzung und der Einsatz von online-basierten Kommunikationsmöglichkeiten für die Lernbegleitung.

Zielgruppe

Der CAS E-Learning Design richtet sich an Fachpersonen für Lehren und Lernen und Interessierte:

- ▶ Lehrpersonen aller Bildungs- und Schulstufen
- ▶ Dozierende an Fach- und Hochschulen
- ▶ Fachpersonen und Verantwortliche in der Erwachsenen- und/oder Berufsbildung
- ▶ Weiterbildungsverantwortliche in Schulen, Verwaltungen und Unternehmen
- ▶ Ausbildungsleitende, Instruktorinnen und Instrukturen
- ▶ Kurs- und Seminarleitende
- ▶ ICT-Verantwortliche bzw. Mitarbeitende aus IT-Abteilungen, die E-Learning-Aufgaben in Bildungsinstitutionen und Firmen übernehmen
- ▶ Selbstständige aus den Bereichen E-Learning und Bildungsberatung

Lernziele und Kompetenzen

Die berufsbegleitende Weiterbildung setzt sich zum Ziel, durch den komplexen Prozess der Planung und Herstellung interaktiver Lernmedien und E-Learning zu führen: von strategischen Grundfragen des Medieneinsatzes, über die adäquate Wahl und Kombination der Lernmedien und die Entwicklung geeigneter Lernszenarien, hin zu Projektmanagement, Gestaltung, Begleitung und Evaluation interaktiver Lernmedien. Dies wird zudem an einem konkreten Projekt praxisnah geübt, welches während des CAS Schritt für Schritt unter Anleitung der Expertinnen und Experten umgesetzt wird.

Nach Abschluss des CAS verfügen die Teilnehmenden über das Wissen und die Kompetenzen, Lernmedien-Projekte erfolgreich umzusetzen. Dies umfasst insbesondere

- ▶ die Planung, didaktische Konzeption und Entwicklung digitaler Lernmedien
- ▶ die Begleitung und das Management von Lernmedien-, E-Learning- und Blended-Learning-Projekten auf allen Schulstufen, in Verwaltungen und Unternehmen
- ▶ die Beratung beim Einsatz interaktiver Lernmedien

Studieninhalte

Die Kursinhalte werden in Präsenzveranstaltungen vermittelt, in Praxisinputs und an einem eigenen Projekt angewandt und im gegenseitigen Austausch reflektiert.

Der Zertifikatskurs besteht aus folgenden Modulen:

1. Lehr- und Lernszenarien mit Medien konzipieren

- ▶ Digitale Transformation von Bildung
- ▶ Lehr- und Lernszenarien mit Medien
- ▶ Von der Idee zur Umsetzung - die Konzeption eines Lernmediums
- ▶ Grobkonzept und Disposition
- ▶ Prototyping eines Lernmediums
- ▶ Projektmanagement für Lernmedienprojekte
- ▶ User-Centered Design, Usability & Barrierefreiheit

2. Lernmedien konkret umsetzen

- ▶ Podcast
- ▶ Lern- und Erklärfilme
- ▶ Social Media
- ▶ OER: Open Educational Resources
- ▶ Gamification und Game Based Learning
- ▶ Mit KI Lernmedien erstellen

3. eLearning begleiten und betreiben

- ▶ Zu Gast bei den Profis: Lernmedienproduktion von A-Z (inkl. Exkursion)
 - ▶ Digitale Lernprozesse begleiten: asynchron, synchron, hybrid
 - ▶ Bekanntmachung und Betrieb von Lernmedien und E-Learning-Angeboten
 - ▶ Individuelles Projektcoaching
 - ▶ Projektpräsentation
-

Organisation

Zulassungsbedingungen

- ▶ Abgeschlossene pädagogische Ausbildung (Lehrdiplom, BA), Hochschulabschluss oder vergleichbare Ausbildung.
- ▶ Interessierte, die über keine der geforderten Bedingungen verfügen, können «sur dossier» zugelassen und aufgenommen werden.

Kosten

Die Kosten pro Teilnehmer/in für den gesamten CAS inkl. Zertifikatsarbeit betragen CHF 7200.–, zuzüglich CHF 350.– Aufnahmegebühr.

Daten, Kursort

Der CAS umfasst insgesamt 14 Tage. Sieben Studientage finden vor Ort an der PH Luzern direkt beim Bahnhof oder in der Sentimatt statt, fünf Tage im Virtual Classroom via Zoom und an je einem weiteren Tag erhalten die Teilnehmenden im Rahmen einer Exkursion nach Bern und Zürich Einblick in die professionelle Lernmedienproduktion. Hinzu kommen unterschiedliche Aufgaben im Selbststudium.

Aufwand

Insgesamt ist für die 14 Kurstage, das Selbststudium sowie die Projektarbeit mit einem Aufwand von 450 Stunden (15 ECTS) zu rechnen.

Anmeldung und weitere Informationen

Das Anmeldeformular sowie detaillierte Informationen zum Studienprogramm finden Sie unter:

www.phlu.ch

oder erhalten Sie vom Studiengangssekretariat:

Natasa Ilic

natasa.ilic@phlu.ch

T 041 203 09 76

Die Anmeldungen sind bis Mitte Mai erbeten und werden nach Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

www.phlu.ch/weiterbildung

CAS E-Learning Design

Dr. Daniela Münch und Fabio Blank
Co-Studiengangsleitung CAS ELD

daniela.muench@phlu.ch

T +41 (0) 41 203 04 34

fabio.blank@phlu.ch

T +41 (0) 203 04 06

Sekretariat T +41 (0)41 203 05 24

PH Luzern · Pädagogische Hochschule Luzern
Weiterbildung und Dienstleistungen
Frohbургstrasse 3 · Postfach 535 · 6002 Luzern
weiterbildung@phlu.ch · www.phlu.ch



SCHWEIZERISCHER AKKREDITIERUNGSRAT
CONSEIL SUISSE D'ACCREDITATION
CONSIGLIO SVIZZERO DI ACCREDITAMENTO
SWISS ACCREDITATION COUNCIL

Institutionell akkreditiert nach
HFAG für 2024 - 2031